

**Zeitschrift:** Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen  
**Herausgeber:** Emanzipation  
**Band:** 14 (1988)  
**Heft:** 6

**Rubrik:** Veranstaltungen

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Leserinnenbriefe

*Liebe emi-Frauen,  
gerne gebe ich ein Feedback zur Mai-  
emi — eine schöne, dichte, starke Num-  
mer. Ich hab' sie von der ersten bis zur  
letzten Zeile mit Spannung und in ei-  
nem Zug gelesen. Ich bin froh um Eure  
Arbeit. Sie hilft mir, in der Detailkrä-  
merei des OFRA-Sekis den Blick fürs  
Ganze wiederzufinden. Euer Blick be-  
deutet mir Sammlung und Ausruhen.  
Herzlichen Dank!*

Barbara Speck

*Liebe emanzipations-Frauen!  
Mit Freude habe ich festgestellt, dass  
die emanzipation für meinen Ge-  
schmack immer attraktiver geworden  
ist — sowohl vom Layout her, wie auch  
vom Inhalt. Manche fundierte Artikel,  
wie zum Beispiel in der neuesten Num-  
mer Sabine Kubli über Elisabeth  
Thommen, lese ich mit grossem Interes-  
se. Ganz wichtig sind mir auch die aktuel-  
len Veranstaltungshinweise. Wie  
wäre es, wenn Ihr einmal pro Jahr eine  
aktuelle Adressliste (z.B. als Mittelseite  
mit allen feministischen Gruppen/Pro-  
jekten (also nicht nur OFRA) abdrucken  
würdet?*

*Beiliegend sende ich Euch einen Artikel, in dem ich auch für Euch geworben  
habe, im Rundbrief „Frauen in der Literaturwissenschaft“, der in Hamburg  
erscheint.*

*Weiterhin viel Energie, Schwung und  
Feminismus wünscht*

Madeleine Marti, Ennetbaden

Toll, dass Ihr so viele Briefe geschrieben  
habt, herzlichen Dank. Fortsetzung folgt in  
der nächsten Nummer.

Die Redaktorinnen

## Inserat

### TERRADILEI

das intern. Camping für **Frauen** in  
Umbrien hat auch dieses Jahr wie-  
der offen, und zwar von Anfang Juli  
bis Ende August 88! Adresse:  
Assoc. culturale TERRADILEI  
I 05010 Fabro Scalo (Terni)  
Tel.: 0763 / 85241  
Auskunft in der Schweiz:  
01 / 984 24 67 abends

# Veranstaltungen

## Tagung des SVSS

### Die Rechte der Frau im Fortpflanzungsbereich

Mit der Eröffnung neuer Möglichkeiten durch die Fortpflanzungs- und Gentechnologie ist die Diskussion um den „Schutz des keimenden Lebens“ neu entbrannt. Die Rechte der Frauen laufen dabei Gefahr, in Vergessenheit zu geraten. Das könnte Rückwirkungen auch für den Problemkreis des Schwangerschaftsabbruches haben. Im Rahmen einer öffentlichen Tagung will die Schweizerische Vereinigung für Straflosigkeit des Schwangerschaftsabbruches (SVSS) die Frage nach dem Selbstbestimmungsrecht der Frau im Brennpunkt zwischen Gen- und Reproduktionstechnologie einerseits und Schwangerschaftsabbruch andererseits diskutieren und — wenn möglich — einen Konsens finden.

Die Tagung findet statt:

**Samstag, 3. Sept. 1988, 10.15-16.00h**  
im Hotel Urania in Zürich.

In Kurzreferaten wird der Problemkreis aus ethischer, biologisch-medizinischer und juristischer Sicht beleuchtet. Nachmittags: Diskussion in Gruppen. Anmeldung erwünscht.

Auskünfte und Anmeldung:  
SVSS, Postfach, 3052 Zollikofen,  
Tel.: 031 / 57 57 94

## 3. CH-Frauenmusik- woche 88

**Weil...** die ersten beiden Spass gemacht haben, ... es immer noch viel zu wenig Frauen im Jazz und Rock gibt, ... sich diejenigen, die bereits rocken und jazzen, oft noch nicht kennen.

**Wann...** 9.-16. Oktober 1988 in Val Sinestra, Unterengadin

**Wie...** Workshopcharakter, Instrumentalunterricht, selbständiges Arbeiten, Ensemblearbeit, Mixerinnenkurs, musikalisches Fest, etc.

**Wer...** Jede, die bereits jazzt und rockt, bisher ausschliesslich „klassische“ Musik oder auch noch gar keine Musik macht und endlich anfangen will, Motto: Miteinander und voneinander lernen.

**Kosten...** Fr. 245.— für Vollpension und 455.— für Dozentinnenlöhne, Organisation, Anlagen, Instrumente, etc. Also insgesamt Fr. 700.—

### Anmeldung und Infos:

**Sofort** bei FramaMu, Mattengasse 27,  
8005 Zürich  
Viel Spass!

## FILM

Der Film von Margrit Bürer und Kristin Wirthensohn „Noch führen die Wege an der Angst vorbei“ kann für Veranstaltungen, etc. bestellt werden bei:

Filmcooperative, Postfach 172,  
8031 Zürich, Tel. 01 / 361 21 22. Preis:  
Fr. 100.—/ 45.—, Dauer: 50 Min.  
schwarz-weiss, deutsch, 16mm/Video.



Der Film ist ein Dokument alltäglicher Frauenängste, alltäglicher Brisanz — bis hin zur seelischen Lähmung nach einer Vergewaltigung. Der Videofilm zeigt die Dimensionen und Auswirkungen der Angst, aber auch wie Frauen sich wappnen, sich wehren, sich Raum schaffen wollen. Dieser Angst begegnen, sich überwinden, heißt, sich Bewegungsfreiheit zurückzuerobern. Der Film arbeitet mit dem Mittel der Assoziationen. Collageartig werden verschiedene Erlebnisse, Zusammenhänge erzählt und zu einem Gesamtbild der Angst zusammengeführt. Dokumentarische und inszenierte Szenen werden miteinander vermischt. Vier Frauen verschiedenen Alters führen durch das Video, zudem stellen Künstlerinnen Angst in ihren eigenen Ausdrucksformen dar.

## International

Das Frauenbildungs- und Ferienhaus Osteresch in Deutschland (Nähe Osnabrück) hat ein Sommer-Programm gedruckt zu den Themen: Frauen-Arbeit — Feministische Theorie — Lesben — Körper — Kreativität — Öko-Kurse — Handwerk/Technik. Zu bestellen bei:

Frauenbildungshaus Osteresch, Zum Osteresch 1, D-4447 Hopsten-Schale, Tel.: 05457 / 15 13

## Neu

Lesbeninitiative Bern (LIB),  
Postfach 4049, 3001 Bern, 031/22 07 73  
Fr., 19-20h. Treff: Frauenzentrum  
Bern, Fr. ab 20h.



## OFRA Schweiz

### Delegiertenversammlung (DV) vom 7. Mai 1988 in Baden

Ursula Urech (SAP), Lieselotte Schiesser (SP) und Gaby Sutter (OFRA) berichten über die Vorschläge ihrer Organisationen zur 10. AHV-Revision. Dabei konzentriert sich die Diskussion auf die Frage: Was vermag das Splitting den Frauen zu bringen? Splitting wird oft fälschlicherweise mit zivilstandsunabhängigen Renten gleichgesetzt, bedeutet aber lediglich, dass das Einkommen von Frau und Mann in der Ehe addiert und für die Rentenberechnung halbiert wird. Zwar verbessert sich damit die Frauenrente, da Frau meistens weniger als Mann verdient. Von Zivilstandsabhängigkeit der Frauenrente aber keine Rede. Die SP fordert Splitting mit Korrektur der Rentenberechnungsformel für die unteren Einkommen, um die Verschlechterung, die diesen das Splitting brächte, aufzuheben. Vom Splitting ohne Berechnungskorrektur würden nur die oberen Einkommen (über Fr. 45'000.— jährlich) profitieren. Deshalb Achtung: Das Frauenpostulat (Gleichstellung) wird in der 10. AHV-Revision oft zum Sozialabbau missbraucht; so versuchen alle bürgerlichen Parteien, das Frauenrentenalter zu erhöhen. Die DV unterstützt darum mit einem Communiqué die Initiative zur Senkung des AHV-Alters auf 60/62 Jahre.

Unser Ideal ist eine total zivilstands- und geschlechtsunabhängige, existenzsichernde Einheitsaltersrente. Oder dann doch zumindest ein Partnerschaftssplitting, das den Geschlechterrollenstereotypen entgegenwirkt und Ehe und nichtnormierte Lebens- und Wohngemeinschaften gleich berücksichtigt.

Im übrigen genehmigt die DV ohne Gegenstimme Jahresbericht und -rechnung des nationalen Vorstandes.

Barbara Speck

## Letzte Chance

4 Postkarten von engagierten Schweizerinnen können jetzt zum Tiefstpreis von Fr. 4.— ab 6 Serien zum Engrospreis von Fr. 18.— statt 24.— bestellt werden bei: OFRA Schweiz, Lindenbergr 23, 4058 Basel, 061 / 692 55 53

## Die Fehlerhexe

Beim Veranstaltungshinweis zur „Feminale“ ist ein Fehler passiert — es sollte heißen vom 6. bis 10. Juli (und nicht Juni) finden in Köln...

**sprinto**  
Frauenkollektiv druck

### Kleinoffsetdruckerei

Nordring 36 (1. UG)  
3013 Bern  
Tel. 031 / 42 72 35

### Offnungszeiten:

Mo bis Fr: 9 - 15

## Kontakte + Beratung

### Aargau

FRAUENHAUS, Postfach 267,  
5200 Brugg, 056 / 42 19 90

### Baden (5400)

OFRA Postfach 1036, 056 / 28 26 77

INFRA, Postfach 621, 056 / 22 33 50  
(Mi. 18-20h)

### Basel (4000)

INFRA, Lindenberg 23, 061 / 692 90 64  
(Mi., 18-20h)

OFRA, Lindenberg 23, 061 / 692 11 56  
(Mo., Mi., Fr. 9-12h)

NOTTELEFON für vergewaltigte Frauen  
Postfach 506, 061 / 691 88 22  
(Do., Mi., Fr., 9-12h)

### Baselland

OFRA, Postfach, 4410 Liestal

### Bern (3000)

OFRA, Postfach 35, 031 / 22 38 79  
(Mo., 17.30 - 19.30h)

INFRA, Langmauerweg 1,  
031 / 22 17 95 (Di. 18-20h / Sa. 14-16h)

VERGEWALTIGUNGS-NOTRUF  
Bern, Postfach 4007, 031 / 42 42 20  
Mo. Fr. 19-22h

### Biel (2500)

OFRA, c/o Centre de Solidarité,  
4, rue Haute

### Frauenfeld (8500)

INFRA, Bachstr. 4b, 054 / 21 91 69

### Fribourg (1700)

OFRA, c/o E. Magli, 140, rue des Epou-  
ses (037 / 22 14 53)

INFRA, rue du Tilleul 9, 037 / 22 21 30

### Genf (1200)

OFRA, Case Postale 230, 1211 Genf 12

### Glarus (8700)

INFRA, Sandstr. 16, Fr. Birkeland  
058 / 61 54 23

### Fürstentum Liechtenstein

INFO und Kontaktstelle für Frauen  
im Bretscha 4, FL-9494 Schan,  
Tel. 075/2 08 80 (Do. 15.00-22.00h)

### Lugano (6900)

INFRA, Consolatorio delle Donne, Via  
Ferri 2, Lugano-Molino-Nuovo  
091 / 22 99 91 (tägl. Öffnungszeiten)

OFRA Ticino, Organizzazione per i diritti  
della donna (ODD) casella postale 3178

### Luzern (6000)

OFRA, Löwenstr. 9, 041/51 15 40  
(Do. 9 - 11)

### FRAUENHAUS, Postfach 235, Lu-7, 041 / 44 70 00 (durchg. geöffnet)

### Meilen (8706)

INFRA, Sterneggweg 3, 01 / 923 06 00  
(Do. 16-21h)

### Olten (4600)

OFRA, Tannwaldstr. 50, Postfach 335,  
062 / 26 26 45

FRAUENBEIZ „Rote Zora“ Rosengas-  
se 1, (Mo 16-23h)

### Schaffhausen (8200)

INFRA, Neustadt 45, 053 / 4 80 64 (Mi  
17-19h)

NOTTELEFON für vergewaltigte Frauen  
(So-Do 19-22h)

### St. Gallen 9000

OFRA, Löwengasse 3,  
INFRA, Löwengasse 3, 071 / 22 44 60  
(Mi. 14.30-20h)

### Solothurn (4500)

OFRA, Postfach 752

### Uster

INFRA, Zentralstr. 39, 01 / 941 02 03  
(Mo. 15-19h)

### Wil

INFRA, 073 / 22 47 40 (tägl.)

### Zug (6300)

OFRA, Postfach 2198, Kontakt: A. Jung-  
Landis, 042 / 31 11 77

### Zürich (8000)

OFRA, Postfach 611

INFRA, Mattengasse 27, 01 / 44 88 44  
(Mi. 14.30 - 20h)

NOTTELEFON für vergewaltigte Frauen,  
Beratungs- und Informationsdienst,  
Postfach 3344, ZH. 01 / 271 46 46, (Mo.  
Di. Fr. 9-13h / Mi. Do. 16-20h / Fr. Sa.  
nachts von 0-8h)

### OFRA Schweiz

Zentralsekretariat  
Lindenberg 23, 4058 Basel  
061 / 692 55 53 (Mo. bis Fr. 10-12h)

ausschneiden und einsenden an entsprechende Adresse

### \*OFRA \*OFRA \*OFRA \*

Ich möchte endlich mehr über die OFRA wissen, über ihre Aktivitäten in meiner Region, ihre Haltung in politischen Fragen, ihre Arbeitsgruppen etc. etc.

Bitte schickt mir Informationen zur OFRA und sendet mir Einladungen zu Veranstaltungen und Vollversammlungen in meiner Stadt/Region. Ich möchte in die Sympatisantinnenkartei aufgenommen werden.

Ich möchte Mitglied der OFRA werden, sendet mir die entsprechenden Unterlagen.

Ich möchte gerne die Informationsbroschüre über die OFRA bestellen. Stellt mir diese bitte mit Einzahlungsschein zu.

Name .....

Vorname .....

Str., Nr. .....

PLZ/Ort .....

Telefon .....

# veranstaltungen

Bern

## Kulturprogramm im Frauenzentrum

Langmauerweg 1, Bern

Die Beiz Spinne bleibt vom **2. - 29. Juli** geschlossen.

**16.7.:** Mary Daly liest und trägt frei aus ihren Büchern vor im Jugendzentrum Gaskessel, Sandrainstr. 25, Abendkasse

**30.7.:** Disco und Bar. Die neue Wirtin Jenny lädt ein zur Wiedereröffnungsfeier im Bar-Club-Restaurant zur Spinne, ab 19.00 Uhr. 21.00 bis 02.00 Uhr: Discotaim.

**2.8.:** VV des Frauenzentrums

**12.8.:** Mit den Waffen einer Frau.  
Video zum Thema Selbstverteidigung.

**18.8.:** Sanfte Bewegung im Wald: KUN NYE mit Gertrud Maurer, dipl. Masseurin, Tel. 26 18 60. 19.00, Endstation Bremgartenbus, bei schlechtem Wetter im Frauenzentrum. Auskunft ab 17.00, Tel. 181. Mitbringen: Wolldecke, Abfallsack aus Plastik. Kosten: Fr. 12.—

**25.8.:** Liederabend für Sing-Spinnen. Die KultVe-Frauen laden ein zum Wiederentdecken der Stimme als Musikinstrument

**27.8.:** Disco und Bar

Die Veranstaltungen beginnen — wenn oben nicht anders vermerkt — um 20.00 Uhr.

# emmanzipation

die feministische Zeitschrift für kritische Frauen  
erscheint 10 x im Jahr mit 28 Seiten

name

vorname

adresse

wohnort

unterschrift

einzelnummer

Fr. 3.30

abonnement

Fr. 30.—

unterstützungsabo

Fr. 40.—

solidaritätsabo

Fr. 50.—

auslandabo in europa

Fr. 40.—



einsenden an: emanzipation, postfach 187, 4007 basel